



Stadt, Land, Fluss

Eine Rundtour durch Värmland mit Start in Stömne oder Arvika. Die Radler erwartet ein Schweden-Idyll, wie man es sich vorstellt. Mit roten Holzhütten und prächtigen Herrenhäusern, hingetupft an einen der zahlreichen Seen. Mit der unvergleichlichen Natur des Nordens und kleinen Überraschungen, wie Märbacka, dem Gutshof, auf dem Selma Lagerlöf aufgewachsen ist. Ein Teil der Strecke verläuft über die Klarälvsbanan, einem Fahrradweg, der auf einem Bahndamm aus dem 19. Jahrhundert erbaut ist.



Charakter

Für die Tagesetappen zwischen 20 und 58 km sollte man eine gute durchschnittliche Kondition mitbringen. Meist befährt man asphaltierte Straßen. Man ist teilweise aber auch auf den typisch schwedischen Schotterwegen unterwegs. Falls Sie eigene Räder mitbringen, sollten diese robust sein. Für die Übernachtungen buchen wir vorab landestypische Wanderheime, B&Bs und Hotels. Dort erhalten die Radler täglich ein Frühstück. In einigen Unterkünften kann man ein Abendessen bestellen oder es besteht die Möglichkeit, in einer Gemeinschaftsküche selbst den Kochlöffel zu schwingen. In Sunne, Borgvik, und Arvika gibt es Restaurants, die man am Abend besuchen kann.

Anreise

Reisende mit dem Pkw können, je nach Startort, ihr Fahrzeug am Kanucenter Arvika oder in Stömne parken. Von Mitte Juni bis Mitte September ist an Wochenenden eine Busanreise, auch inkl. Fahrradtransfers ab Münster, Bremen und Hamburg möglich. Hinfahrt Freitag, Rückkehr Sonntag

Detailprogramm

1. Tag: Anreise zum Kanucenter Arvika oder nach Stömne. Dort erhalten die Gäste ggf. das gebuchte Tourenrad mit wasserdichten Ortlieb-Packtaschen und letzte Informationen. Ziel ist der Sandvikengården am Ufer des Sees Värmeln. Im Heimatmuseum bei Brunskog gewähren alte Gebäude und Werkstätten interessante Einblicke in das frühere dörfliche Leben in der Provinz.

2. Tag: Eine typisch schwedische Natur- und Kulturlandschaft, wie aus dem Bilderbuch, erfreut die Radler auf dieser Etappe. Urige Dörfer mit roten, blauen und gelben Holzhäusern bilden einen bunten, fröhlichen Kontrast zu Wäldern und Wiesen. Eine kleine Herausforderung ist

der Hügel Frykdalshöjden. Die Unterkunft ist ein historischer Vikariats-hof am Ufer des Fryken.

3. Tag: Heute empfiehlt sich ein Ausflug nach Märbacka, dem Heimathof der Literatur-Nobelpreis-Trägerin Selma Lagerlöf. Wer die sportliche Herausforderung mag, erklimmt per Fahrrad den Tossebergklätten und genießt atemberaubende Ausblicke über den Norden Värmlands.

4. Tag: Von Sunne aus führt der Weg entlang der Uferzonen des Ransjön durch den Wald nach Ransäter. Tagesziel ist der kleine Weiler Prästmyren. Dort befindet sich ein charmantes Wanderheim.

5. Tag: An diesem Tag dient die Klarälvsbana als komfortabler Radweg. Der ehemalige Bahndamm aus der Zeit der Industrialisierung begleitet den Klarälven, den letzten Fluss Schwedens, der noch für die Flößerei genutzt wurde. Die Unterkunft ist ein B&B am See Nedre Fryken.

6. Tag: Vorbei an dem eisenzeitlichen Gräberfeld Runnevåld gelangt man nach Borgvik. Hier stehen noch die Ruinen der alten Walzwerke und Erzhütten, in der das Eisen zum Bau des Pariser Eiffelturms hergestellt wur-

Stadt, Land, Fluss Individuelle Radtour Schweden

Leistungen:

- 7 Übernachtungen im DZ mit DU/WC in Hotels, B&Bs und Wanderheimen
- 7 x Frühstück
- Bettwäsche, Handtücher, Zimmerreinigung
- Karten- und Informationsmaterial

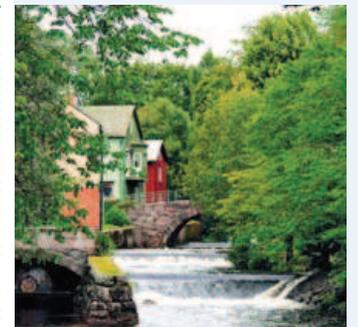
Termine 2018	Preis/Pers.
Termine frei wählbar, täglich von Juni bis September	639 €
Zusatzkosten	Preis/Pers.
Einzelzimmer-Zuschlag	250 €
Leihrad inkl. Raddtaschen	95 €

Teilnehmer: min. 2

Busanreise:

Hinfahrt: Freitag – Samstag
Rückfahrt: Samstag – Sonntag
Mitte Juni bis Mitte September möglich, ab Münster, Bremen oder Hamburg: 280 €
Fahrradtransport: 50 €

Strecke	km
Arvika/Stömne bis Brunskog	22/34
Brunskog bis Sunne	58
Sunne bis Sunne	20-50
Sunne bis Ransäter	30
Ransäter bis Fryksta	50
Fryksta bis Borgvik	45
Borgvik bis Arvika	58
Arvika bis Stömne	34



de. Das urige Hotel ist die ehemalige Mühle des geschichtsträchtigen Ortes.

7. Tag: Entlang des Glafs fjorden radelt man wieder in Richtung Arvika. Wer möchte, kann der berühmten Leinenweberei Klässbol einen Besuch abstatten und im Kaffe Kvarnen das Mittagessen zu sich nehmen. Die Hotelunterkunft befindet sich im Stadtzentrum von Arvika.

8. Tag: Ggf. Rückgabe der Leihräder am Kanucenter. Hier können Boote für eine Tagestour geliehen werden. Gäste, die in Stömne gestartet sind, haben eine weitere Fahrradetapepe längs des Glafs fjorden vor sich. Abreise oder ggf. eine Verlängerungswoche im Aktivcenter Stömne. •